

Bita Schafi-Neya. Mögen deine Augen leuchten. Meine Reise durch den Iran

Die Atomabkommen und die Aufhebung der Sanktionen rücken den Iran wieder in das weltpolitische Interesse. Ein Land mit Repressionen, hoher Arbeitslosigkeit und Kontrollen durch Sittenwächter einerseits – erwachender Lebenslust und einem relativ gut funktionierenden Alltag andererseits. Die Journalistin Bita Schafi-Neya berichtet in ihrem Buch über ein faszinierendes Land voller Widersprüche.

Selten wird in den Medien positiv über Iran berichtet: Es geht um Begriffe wie Atomkonflikt, totalitäres Regime, fundamentalistischer Mullahstaat, Israelkonflikt. In ihrem Buch macht die Autorin deutlich, dass der Iran anders ist. Zwischen beiden Kulturen aufgewachsen, erzählt sie von der Gastfreundschaft der Iraner, von Persisch Neujahr und Haft-Sin, von Taaruf – iranischen Höflichkeitsfloskeln und von ihren Touren durch glitzernde Salzwüsten, blühende Gärten und Skilaufen auf 4.000 Metern. Sie gewährt uns Einblicke in das Privatleben junger Iraner, war zu Gast auf illegalen Geburtstagspartys und hat einen der größten Schönheitssalons von Teheran besucht. Während die Mullahs versuchen, das Land zu regieren, nehmen sich die Jugendlichen zunehmend Freiheiten. Sie surfen im Internet und verliebte Pärchen schlendern Hand in Hand durch die Parks. Die Frauen sind – trotz Kopftuchzwangs – selbstbewusster denn je. Auch die jüngere Geschichte des Iran seit den 1950er Jahren wird skizziert, der Kurs des neuen Präsidenten Rohani beleuchtet und die Chancen durch das Ende der Sanktionen erwähnt.

Die Autorin

Die Deutsch-Iranerin Bita Schafi-Neya studierte Iranistik und arbeitet seit 25 Jahren als Journalistin. Mindestens einmal im Jahr fliegt sie in ihre „zweite Heimat“. Sie besitzt sowohl die deutsche als auch die iranische Staatsbürgerschaft und hat im vergangenen Jahr vier Monate im Iran verbracht. Aktuell fuhr sie mit ihrer Familie mit dem Auto über insgesamt 10.000 Kilometer von Deutschland in den Iran. Während ihrer Aufenthalte hat sie sich ein Bild vom heutigen Iran gemacht und unter anderem im April 2012 beim Staatlichen Sender IRIB in Teheran gearbeitet – später online von Deutschland aus. Auch Umfragen in den großen Parks von Teheran sowie Beiträge über die Deutsche und Armenische Kirche und das Deutsche Spracheninstitut sind Hörfunkbeiträge der jüngeren Zeit.

In Hamburg aufgewachsen kam sie der Liebe wegen nach Braunschweig, wo sie bis heute als freie Journalistin überwiegend für den NDR arbeitet. Sie produziert eine Reihe von Features für den WDR, Deutschlandfunk und RBB. Außerdem schreibt sie für mehrere überregionale Tageszeitungen.

Veranstaltungen

12.04.2016	20.15 Uhr	Buchhandlung Graff, Sack 15, D - 38100 Braunschweig
11.05.2016	19.00 Uhr	Buchhandlung Thalia, Landstraßer Hauptstraße 2a/2b, A - 1030 Wien

Kontakt

Mag. Ingrid Führer
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
presse@braumueller.at
+43 (0)676 8142 98 97
+43 (0)1 319 11 59-14

Braumüller GmbH
ATU 64745039, FN 321586x

Gerichtsstand: Wien

Geschäftsführung
Bernhard Borovansky
Konstanze Borovansky

A-1090 Wien, Servitengasse 5
Tel. (+43 1) 319 11 59
Fax (+43 1) 310 28 05
E-Mail: office@braumueller.at
www.braumueeller.at

Bita Schafi-Neya. Mögen deine Augen leuchten. Meine Reise durch den Iran

Braumüller | ISBN 978-3-99100-177-5 | Hardcover mit Schutzumschlag

176 Seiten | € 21,90

Erscheinungstermin: 1. März 2016